

Segel-Olympiasieger Lukas Mähr zieht den Schlusstrich - Ein Neuanfang!

Lukas Mähr beendet nach 15 Jahren seine Segelkarriere. Er blickt zurück auf Erfolge und fordert mehr Anerkennung für den Sommersport.

Vorarlberg, Österreich - Lukas Mähr, der gefeierte Segel-Olympiasieger, hat heute offiziell das Ende seiner beeindruckenden Karriere im Spitzensport bekannt gegeben. Nach 15 Jahren voller herausragender Leistungen, darunter die erste WM-Medaille Österreichs im 470er der Herren im Jahr 2017, zieht der 34-Jährige einen Schlusstrich. Wie **krone.at** berichtet, gab Mähr seine Entscheidung im krone.tv-Studio bekannt und sprach über seine Erfahrungen im Segelsport sowie die Bedeutung der medialen Aufmerksamkeit für die Disziplin.

Seinen Rücktritt begründet Mähr unter anderem mit dem Bedürfnis nach neuen Herausforderungen. „Wir hatten immer das große Ganze im Blick“, so der ehemalige Spitzensportler, der sich auf sein BWL-Studium konzentrieren möchte. Sein Werdegang war nicht ohne Kämpfe; die Olympia-Qualifikation war ein hart umkämpfter Prozess, besonders nach der Umstellung auf das Mixed-Format im 470er. Diese Chance nutzte er 2021 mit eiserner Disziplin und beeindruckendem Ehrgeiz, wie **yachtrevue.at** berichtet.

Mähr blickt dankbar auf seine Erfolge zurück und fordert gleichzeitig mehr Anerkennung für den Sommersport in Österreich. Mit dem Abschied von den Regattabahnen öffnet sich nun ein neues Kapitel in seinem Leben, das er mit Spannung erwartet. Die Zuschauer sind enttäuscht, einen so

talentierten Athleten gehen zu sehen, doch die Leistungen und der Kampfgeist von Lukas Mähr werden in die Geschichte des österreichischen Segelsports eingehen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Vorarlberg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.yachtrevue.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at